

Die Proben haben begonnen

Die Vorbereitungen für die neue Saison im Naturtheater Renningen laufen

Im Naturtheater Renningen haben die Vorbereitungen für die 63. Spielzeit begonnen. Bei Wind und Wetter proben die Amateurschauspieler auf den Längenbühl bereits für die neuen Stücke. Am 26. Juni starten sie dann in die neue Saison.

■ RENNINGEN

Im vergangenen Jahr begeisterten die Schauspieler Jung und Alt mit dem Kinderstück „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ (siehe großes Foto). Dieses Jahr inszeniert Regisseurin Janne Wagler (ganz rechts) für „Theater für die Familie“ den Kinderbuchklassiker „Der Zauberer von Oz“ nach dem Kinderbuch von Lyman Frank Baum. Was ist das nur für eine merkwürdige Truppe: eine Vogelscheuche mit Stroh im Kopf, ein eingerostetes Stück sprechendes Blech, ein feiger Löwe und ein im Sturm von Kansas verloren gegangenes Mädchen mit seinem Hund, das nicht mehr nach Hause findet. Es ist ein eingeschworenes



Team liebenswerter Figuren, das im „Zauberer von Oz“ in etliche Abenteuer zieht – und sich entgegen aller Erwartung zurechtfindet. Die Premiere ist am Sonntag, 26. Juni, um 15 Uhr.

„Der Himmel kann warten oder Das schwäbische Paradies“ heißt das „Theater am Abend“, das Regisseurin Monika Wieder inszeniert. Im Mittelpunkt steht Jakob Stiegele, ein verwitweter Fischer und Weinbauer. Jakob

ist eigentlich ganz zufrieden mit seinem Leben. Sein Häusle ist bald abbezahlt, er „schlotzt“ ganz gern sein „Virdele Weißherbscht“ und freut sich auf den Besuch seiner Enkelin Dorle. Deshalb ist er auch wenig begeistert, als eines Abends der „Boinerkarle“ vor der Tür steht und ihn zur letzten Reise abholen möchte. Schwäbisch gewitzt und mit einigen „Virdele“ überredet

Jakob den Boinerkarle zu einem Kartenspiel – auf Leben und Tod. Es gelingt ihm, dem Tod weitere 20 Lebensjahre abzurufen.

Als Jakob im Himmel vermisst wird, schickt Petrus den Tod nochmals los, um Jakob zu holen. Dem ist es gar nicht so unrecht, mal einen Blick ins Paradies werfen zu können ...

Die Premiere für das Abendstück ist am Samstag 2. Juli, um 20 Uhr.

Das „Theater am Abend“ im Naturtheater Renningen bietet nicht nur eine turbulente Komödie unter freiem Himmel im Wald. Nach der Aufführung haben die Zuschauer Gelegenheit, in der Laube oder in der Bar zusammensitzend, Weitere Infos finden Interessierte im Internet unter www.naturtheater-renningen.de und www.naturtheater-renningen.org wk